

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SV TuS/DJK Grafenwöhr : TuS Rosenberg 1911
Samstag, 20.01.2024, 18:00 Uhr

SV TuS/DJK Grafenwöhr verliert deutlich gegen TuS Rosenberg 1911

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den SV TuS/DJK Grafenwöhr hat der TuS Rosenberg 1911 am Samstag in weniger als 140 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gesammelt. Beim SV TuS/DJK Grafenwöhr lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 13:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SV TuS/DJK Grafenwöhr mit einem und der TuS Rosenberg 1911 mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Das Doppel zwischen Krauß / Schäffler und Wieczoreck / Walter endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Nur einen Satzerfolg verbuchten danach Tarasenko / Hering bei ihrer Pleite gegen Weitzer / Viehauser. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte nachfolgend Andreas Tarasenko bei seiner Pleite gegen Jürgen Wieczoreck. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manuel Weitzer war für Lukas Krauß letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an den Tisch. Beim 3:1-Sieg von Sebastian Hering gegen Christopher Walter ging nur Satz 1 verloren. Gerhard Schäffler verlor sein Match hingegen gegen Martin Viehauser unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV TuS/DJK Grafenwöhr und des TuS Rosenberg 1911. Andreas Tarasenko versäumte es am Nachbartisch mit einem 1:3 gegen Manuel Weitzer, einen Punkt für sein Team zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Gekämpft bis zum Schluss hatte Lukas Krauß in der Partie gegen Jürgen Wieczoreck. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Krauß letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Eine knappe Niederlage gab es nachfolgend für Sebastian Hering beim 2:3 gegen Martin Viehauser. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Einen Sieg verpasste daraufhin Gerhard Schäffler beim 2:11, 11:13, 11:9, 8:11 gegen Christopher Walter, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diese Niederlage hat der SV TuS/DJK Grafenwöhr in der Saison nun 2 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 02.02.2024 gegen den TV Nabburg II bevor. Für den TuS Rosenberg 1911 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Kolping Hirschau am 26.01.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 16:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV TuS/DJK Grafenwöhr

Doppel: Krauß / Schäffler 0:1, Tarasenko / Hering 0:1

Einzel: A. Tarasenko 0:2, L. Krauß 0:2, S. Hering 1:1, G. Schäffler 0:2

TuS Rosenberg 1911

Doppel: Wiczorek / Walter 1:0, Weitzer / Viehauser 1:0

Einzel: M. Weitzer 2:0, J. Wiczorek 2:0, M. Viehauser 2:0, C. Walter 1:1